

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 10 (1924)
Heft: 35

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sammlung hat einstimmig eine Motion angenommen, in der die Wichtigkeit der privaten konfessionellen Schulen anerkannt und die Forderung aufgestellt wird, daß die Bürger das Recht haben, ihre Kinder in den öffentlichen oder in den privaten Schulen nach ihrer Wahl erziehen zu lassen, sofern die Lehrpläne der öffentl. Schulen vom Staate genehmigt sind. Klingen solche Worte nicht himmelweit freiheitlicher, als wir sie in gewissen Schweizerkantonen gewohnt sind?

Bücherschau.

Andachtsbücher.

Uebers Grab hinaus; ein Armenseelenbüchlein von P. Cölestin Muff O. S. B. — Eberle & Rickenbach, Einsiedeln.

Ein wertvoller Begleiter bei Traueranlässen. Der Reinerlös kommt z. T. einer zürcher. Diaspora-gemeinde zugute.

Gebete großer Seelen. Kunstanstalt Jos. Müller, München, Linprunstr. 90.

„Auf diesen Blättern erhebt ein Chor von gro-
ßen Seelen seine Stimme zum unendlich größern
Gott; Männer des Lauten und Frauen des stillen
Lebens fühlen sich im Angesicht des Ewigen wie
Kinder vor dem Vater... Auf jenen drei Stufen
der Läuterung, Erleuchtung und Vollendung, über
die nach alter Weisheit der Weg zu Gott empor-
führt, verteilen sich auch die Stücke dieses Büch-
leins.“ — Freilich kommen neben kanonisierten
Heiligen und Seligen auch andere bekannte Per-
sönlichkeiten (auch Nichtkatholiken) zum Worte;
wahrscheinlich fehlt dem Büchlein aus diesem
Grunde die kirchliche Approbation. J. T.

Handelsschulwissenschaften.

Lehrmittel für Mädchenfortbildung, Töchter- und Frauenarbeitschulen von Dr. Max Fluri in Basel. Selbstverlag.

Das 3. Heft, Preis 90 Rp., partieweise 70 Rp., „Gewerbliche Preisberechnung“ ist in der 3. umge-
arbeiteten Auflage erschienen. Der 1. Teil ist eine
leicht fassliche, klar und übersichtlich dargestellte Ein-
führung in die Preisberechnung. Eine reichhaltige
Aufgabenansammlung: Berechnung von Materialko-
sten, Arbeitslöhnen, Unterkosten, Verkaufspreis und
Gewinn, Aufstellung der Preisberechnung und Kun-
denrechnung, bildet den zweiten Teil.

Das 6. Heft, Preis 80 Rp., partieweise 60 Rp., „Gewerbliche Buchführung“ — neu erschienen —
bietet Anleitung und Beispiele für einfache Buch-
führung für verschiedene weibliche Berufszweige.
Beide Hefte verraten den erfahrenen Rechnungs-
methodiker, der überall mit dem praktischen Leben
Fühlung nimmt. Die Schülerinnen dürfen den

gebotenen Stoff nicht nur mit Interesse durcharbeiten, sondern auch Einblick gewinnen in die Grund-
lagen einer soliden Geschäftsführung. Sr. A. G.

Religion.

Schule und Mission. Beiträge zur Förderung
der Missionspflege durch den katholischen Lehrer-
stand. 138 Seiten. Aachen 1924. Xaveriusverlag.
M. 2.—

Beiträge lieferen u. a.: die Bischöfe Dr.
Sträter und Hennemann, die im Schulamt tätigen
Dr. Schnitzler und Größer, Mohné, Dr. Berg und
Kreuser. Die Pflege der Missionsvereine behandeln
Dr. Louis, Meyer, Sittart und Lenz.

Sprachunterricht.

Kindertümliche Sprachlehre, ein Hilfsbuch für
den Sprachunterricht im 3., 4. und 5. Schuljahr von
Karl Linke. Schulwissenschaftlicher Verlag A.
Haase, Prag, Wien — Leipzig.

Das Hilfsbuch ist gut. Der Weg, der darin ge-
zeigt wird, führt zu wahrem Sprachverständnis
durch eigenes Tun der Kinder. F. St.

Vollskalender.

Benzigers Einsiedler-Kalender pro 1925, 85.
Jahrgang. 6 Vollbilder und 66 Textillustrationen,
Kalendarium, Jahresrundschau. Preis 1.50 Fr.

Ein reichhaltiger Erzähl- und Unterhaltungs-
stoff, der unbedenklich auch von der Jugend gelesen
werden darf, macht diesen Kalender zu einem be-
liebten Volksbuch.

Lehrer-Exerzitien in Feldkirch.

1.—5. September 1924 und 6.—10. Oktober 1924.

Der Anmeldung ist ein Schein beizulegen,
der folgende Angaben enthält: Name, Alter,
Wohnort und Beruf; die Richtigkeit dieser An-
gaben ist von der Gemeindebehörde zu bestätigen.

— Nachher wird dann dem Einsender vom Exer-
zitienhause aus die Ausweiskarte zur paßfreien
Grenzüberschreitung zugestellt.

Offene Lehrstellen.

Wir bitten zuständige katholische Schulbehörden,
freiwerdende Lehrstellen (an Volks- und Mittel-
schulen) uns unverzüglich zu melden. Es sind
bei unterzeichnetem Sekretariate viele stellenlose
Lehrpersonen ausgeschrieben, die auf eine geeignete
Anstellung reflektieren.

Sekretariat
des Schweiz. kath. Schulvereins
Geizmattstrasse 9, Luzern.

Redaktionsschluß: Samstag

Berantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz. Präsident: W. Maurer, Kan-
tonalschulinspiztor, Geizmattstr. 9, Luzern. Aktuar: W. Arnold, Seminarprofessor, Zug. Kassier:
Alo. Elmiger, Lehrer, Littau. Postscheck VII 1268, Luzern. Postscheck der Schriftleitung VII 1268.

Krankenkasse des Katholischen Lehrervereins: Präsident Jakob Desch, Lehrer, Burged-Bonwil, St.
Gallen W. Kassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W. Postscheck IX 521.

Hilfskasse des Katholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlin-
straße 25, Postscheck der Hilfskasse R. L. B. S.: VII 2443, Luzern.